NextGen Empowerment

05/2025 – 04/2027

Fördergeber*in
LebensGroß

Ziele

LebensGroß setzt, gefördert von der FFG, das Innovationsprojekt „NextGen Empowerment“ um. Das Projektteam begibt sich mit Personen der Zielgruppe (armutsgefährdete junge Menschen im Alter zwischen 14 und 29 und Personen ihrer Bezugssysteme aus städtischen und ländlichen Regionen) in einen Innovationsprozess, um in Co-Kreation gemeinsam Lösungen zu den Problemstellungen junger Menschen zu erarbeiten.

Durch einen co-kreativen, partizipativen Innovationsprozess sollen die Teilnehmenden Empowerment für mutige Bildungs- und Berufsentscheidungen erfahren. Gleichzeitig sollen gemeinsam Maßnahmen in Form von Prototypen erarbeitet werden, die bestehende Armutsspiralen durch bessere Bildung und Teilhabe durchbrechen. Die entwickelten Prototypen werden langfristig in bestehende Angebotsstrukturen von LebensGroß verankert. Ergänzend wird eine Wirkungsorientierung in den Innovationsprozess integriert.

Umsetzung

Die Umsetzung der externen Evaluation gestaltet sich als Wirkungs- und Prozessevaluation. Im Zuge der Wirkungsanalyse werden die tatsächlichen Effekte und Auswirkungen des Projektes bzw. der Projektinhalte/-module untersucht. Ziel ist es, festzustellen, ob die gewünschten Ziele und Wirkungen erreicht wurden.

Um die Projektverantwortlichen umfassend begleiten zu können, wird zudem eine Prozessevaluation angeboten. Die Prozessevaluation analysiert, wie das Projekt umgesetzt wurde. Es werden die Durchführung, die Qualität der Umsetzung und Hindernisse sowie Verbesserungspotenziale genauer betrachtet. Die Prozessanalyse konzentriert sich somit auf Abläufe, Ressourcen und Rahmenbedingungen.

Ihr*e Ansprechpartner*in
Anita Rappauer, E-Mail: rappauer@queraum.org, Tel: +43-1-958 09 11
Roman Weber, E-Mail: weber@queraum.org, Tel: +43-1-958 09 11